

»Geistreich, spontan und  
vor allen Dingen äußerst witzig«  
Aachener Zeitung

»ein philosophischer  
Comedyabend«  
Rheinische Post

»Steinberg hat  
so viel Schelmen-Power!«  
Westfälische Nachrichten

# RENÉ STEINBERG

# FREUWILLIGE VOR!

Wer lacht, macht den Mund auf



Kabarett

Foto: © Olli Haas

# RENÉ STEINBERG

# FREUWILLIGE VOR!

## Wer lacht, macht den Mund auf

Unsere Zeit: unübersichtlich, ökonomisiert, aufgeheizt und – kurz gesagt – „alle bekloppt“. In den Innenstädten Leere, auf den Autobahnen Chaos, in den sozialen Netzen Wut und in der Gesellschaft immer mehr Gegeneinander.

Was also tun? Schimpfen? Schaukeln gehen? Aluhut aufsetzen?

René Steinberg meint: wir müssen mehr Humor wagen!

Gemäß Steinbergs Motto „Gemeinsinn statt gemein sein“ erlebt das Publikum, was Humor ist und wie man sich mit diesem gegen all die Beklopptheiten unserer Zeit wappnet.

Guter, handgemachter, feiner bis krachender Humor. Um unsere Zeit zu verstehen.

Um sich zu wehren. Und was zu ändern.

Der gelernte Literaturwissenschaftler Steinberg ist sich sicher:

Humor ist ein Wutdrucksenker!

Eine Waffe gegen die Widrigkeiten des heutigen (oder modernen) Lebens.

Und vor allem etwas, was Menschen zusammenbringt und verbindet.

Machen sie deshalb mit bei einem Trainingscamp der nachhaltigen

Art, in dem es unter anderem um Homer, Goethe, Whatsapp, Netflix, Heimat und pubertierende Monster geht – interaktiv, spontan, aberwitzig und lehrreich.

Gemeinsam rufen wir „make Humor great again“ - reflektiert, fröhlich und vor allem mit Herz.

## Vita

René Steinberg ist sehr vielen Menschen rein „stimmlich“ bestens bekannt. Denn er macht seit über 15 Jahren, Satire, Glossen und Comedy im Radio – legendär sind bei WDR 2 „die von der Leyens“, „Sarko de Funes“ oder der „Tatort mit Till, Herbert und Udo“.

Bei WDR 5 ist er seit vielen Jahren für die satirisch aufgespießten „Beklopptheiten der Woche“ zuständig und er ist Gastgeber sowie Moderator in diversen Live-Shows der „Unterhaltung am Wochenende“. Zehntausende Besucher sahen den gelernten Germanisten bei den WDR-Bühnenshows „Lachen Live“, bei denen er bei mittlerweile 4 Programmen in wechselnder Begleitung in ganz NRW unterwegs war. Mit seinem ersten Soloprogramm gewann der bekennende Powergriller und BVB-Fan seit 2012 aus dem Stand mehrere Kleinkunstpreise und war unter anderem nominiert beim Kleinkunstfestival der Wühlmäuse in Berlin.

Mit seinem nun fünften Soloprogramm will er seinen ihm ganz eigenen Stil weiter ausbauen: interaktiv, schnell, abwechslungsreich, philosophisch, menschenfreundlich und mit einem Witz versehen, der sich erst auf dem zweiten Blick auch mal als beißender Spott entlarvt.

